

Das reißerische Angebot hat Zukunft

Fellbach Zwei Bürger sind mit dem Fellbach Coupon nicht zufrieden. Stadtmarketing-Chef Florian Gruner erzählt von den Vorzügen des Papierbogens und warum die Fellbach Card nicht mehr zeitgemäß war. *Von Gabriele Lindenberg*

Das große Reien hat nicht bei allen Fellbachern Anklang gefunden: Zwei Bürger haben sich in unserer Redaktion über den Fellbach Coupon, das Nachfolgemodell der Fellbach Card, beklagt. Während bis Ende Mai dieses Jahres der lokale Ausweis im Scheckkartenformat einfach so gezckt werden konnte, müssen ausgabenbewusste Bürger jetzt erst etwas auseinanderreißen, bevor sie einen finanziellen Vorteil haben – den Couponbogen mit damals 18 beteiligten Unternehmen. Auch die dreimonatige Sommerpause kam bei den zwei Anrufern nicht so gut an. Und dann wurden auch noch Wissensdefizite bei den beteiligten Betrieben bemängelt. Zum Beispiel, wann es wieder einen Bogen gibt.

Warum die Entscheidung für den Fellbach Coupon durchaus sinnvoll war und warum dieses „gerissene“ Modell gute Aussichten auf eine Verlängerung hat, erklärt Florian Gruner. Er ist – in Elternzeitvertretung – Geschäftsführer des Vereins Stadtmarketing und Leiter der städtischen Wirt-

schaftsfrderung. Er kann nicht nur das Ende der Fellbach Card begründen, sondern auch die Entscheidung für die Coupons. „Nach sechs Jahren hatte sich die Fellbach Card überlebt“, sagt Gruner. „Die Aufmachung war nicht mehr aktuell, und die beteiligten Betriebe konnten nicht mehr so viel damit anfangen.“

„Unternehmen können flexibel agieren und etwas zur richtigen Zeit anbieten.“

Florian Gruner, Stadtmarketing

Deshalb musste etwas Anderes her. „Allerdings wollten wir nichts ganz Neues, das hat die Auswahl etwas eingeschränkt“, sagt der Stadtmarketing-Chef. Wichtig war den Planern jedenfalls, dass auch Betriebe zum Zug kamen, die nicht das ganze Jahr über besondere Angebote in petto haben. Da manche Firmen saisonale Höhepunkte haben, verfielen die Ideensammler auf die Fellbach Coupons, die vier Mal im Jahr erscheinen sollen. Damit können sich Unternehmen je nach Angebotslage individuell einbringen. „Das ist ein großer Vorteil für die Firmen: Sie können flexibel agieren und etwas zur richtigen Zeit anbieten.“ Vor allem für kleinere Betriebe sei das interessant. Und wer ganzjährig dabei sein will, ist auch willkommen. „Die Bürger können sich bei den Coupons das Positive rausziehen und wissen, wer wo welche besonderen Angebote macht“, beschreibt Florian Gruner die Vorzüge. Für ihn ist diese Variante „komprimiert und vereinfacht“. Außerdem können die Coupons jederzeit vom jetzigen A-4-Format auf A 3 erweitert werden. Dann gibt es noch mehr zu reißen!

Dass der nächste Coupon-Bogen erst im Oktober erscheint, ist den Sommerferien geschuldet. Dafür läuft er dann jedoch bis zum März – was viele Gelegenheiten für Schnäppchen oder kostenlose Zusatzangebote eröffnet.

Was den Anrufern ebenfalls nicht gefallen hat ist das Problem, dass der erste Bogen nicht mehr gilt, auch wenn vielleicht noch Coupons übrig sind. Das Schöne an dem „reißerischen“ Modell ist jedoch, so Gruner, dass jeder Bürger jederzeit weitere Bögen holen kann: im i-Punkt, im Rathaus und bei den beteiligten Geschäften. Oder



Florian Gruner in seinem Büro in der Cannstatter Straße 40.

Foto: Patricia Sigerist

noch einfacher: „Wir haben die Website umgebaut“, sagt Florian Gruner, „das heißt, dass die Coupons vor Ort auf dem Handy gezeigt und eingelöst werden können.“ Das bietet dann noch mehr Flexibilität als die Fellbach Card – und verstopft den Geldbeutel nicht zusätzlich.

Deshalb freut sich Florian Gruner schon auf die neue Edition, deren Angebote seiner Meinung nach sogar noch „deutlich attraktiver sind“. Für die nächste Auflage

werden 25 000 Stück gedruckt und im Direktvertrieb an die erfassten Haushalte verteilt. „Für eine Bilanz ist es noch zu früh“, sagt der Stadtmarketing-Chef, die sie erst nach 1,5 bis zwei Jahren sinnvoll. Aber eins weiß er schon jetzt: „Der Fellbach Coupon hat Zukunft.“

// Informationen gibt es unter <http://www.stadtmarketing-fellbach.de/fellbachcoupon/>



Der Juni/Juli-Coupon.

Foto: privat